

## **Ofner appelliert, nicht aus der FPÖ auszutreten**

Wien, 2002-09-12 (fpd) - Der langjährige FPÖ-Landesparteiobmann von Niederösterreich, Justizminister a.D. und derzeitige Justizsprecher der freiheitlichen Parlamentsfraktion Abg. Dr. Harald Ofner richtete heute einen dringenden Appell an alle Parteimitglieder, Funktionäre und Mandatare der FPÖ, die mit den jüngsten Entwicklungen nicht einverstanden sind, nicht in ihrer verständlichen Enttäuschung und Empörung aus der FPÖ auszutreten.\*\*\*\*

"Es ist besser in der Partei zu verbleiben und mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln energisch und nachhaltig den eigenen Standpunkt zu verteidigen. Ein Austritt heißt seinen eigenen Platz anderen zu überlassen. Ein Austritt aus der Partei ist auch ein gesetzter Schritt, der auch - wenn es einmal notwendig sein sollte - nicht ohne weiteres zurückgenommen werden kann. Sollte sich die im Gang befindliche Austrittswelle fortsetzen, bestünde die Gefahr, daß das freiheitliche Schiff eine Schlagseite bekäme, das es nicht verdiene", schloß Ofner. (Schluß)

Rückfragehinweis: Freiheitliches Pressereferat

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0111 2002-09-12/11:54

121154 Sep 02

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20020912\\_OTS0111](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020912_OTS0111)